Otto-Friedrich-Universität Bamberg

An der Otto-Friedrich-Universität Bamberg sind im Programm der **Hightech Agenda Bayern** im Rahmen der ***Säule KI*** **sieben Professuren** sowie im Rahmen der ***Säule Hochschulreform*** **zwölf zusätzliche Professuren** an der Fakultät Wirtschaftsinformatik & Angewandte Informatik zu besetzen.

An o.g. Fakultät ist in diesem Rahmen ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle für

eine Universitätsprofessorin / einen Universitätsprofessor (m/w/d)
der Bes.-Gr. W3 für

Algorithmen und Komplexitätstheorie

im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit zu besetzen.

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll das Fachgebiet Algorithmen und Komplexitätstheorie in Forschung und Lehre vertreten. Gesuchte thematische Schwerpunkte sind die Theorie der Algorithmen und ihrer Komplexität für verteilte und nebenläufige Softwaresysteme sowie für die Erfassung, Verarbeitung und Visualisierung von Daten in vernetzten Systemen im weitesten Sinne.

Gesucht werden exzellente Bewerber/Bewerberinnen, die in mehreren der folgenden Gebiete methodisch und wissenschaftlich ausgewiesen sind: Verteilte oder Parallele Algorithmen, Deduktionsalgorithmen, Kombinatorische Optimierung, Randomisierte oder Approximative Algorithmen, Parametrisierte Algorithmen, Sublinearzeitalgorithmen, Algebraische Komplexitätstheorie, Onlinealgorithmen, Quantenalgorithmen.

Gesucht werden Bewerberinnen/Bewerber, die herausragende wissenschaftliche Leistungen nachweisen können und ein international anerkanntes Forschungsprogramm entwickelt haben. Ein hervorragender Leistungsausweis im Gebiet der Algorithmen und Komplexitätstheorie wird idealerweise ergänzt durch Forschungsleistungen in einem oder mehreren thematischen Anwendungsschwerpunkten, speziell Verteilte und Nebenläufige Systeme, Kryptographie, Data Engineering, Softwareentwurf- und Validierung, Bild- und Sprachverarbeitung, Computergraphik und Visualisierung. Die Tätigkeitsschwerpunkte der zu besetzenden Professur sollten die Ausrichtungen der bestehenden Professuren in der Informatik, Angewandten Informatik und Wirtschaftsinformatik ergänzen und Schnittstellen zu deren Forschungsgebieten aufweisen.

Die Mitwirkung am Informatik-Lehrangebot in den Bachelor- und Masterstudiengängen der Fakultät – insbesondere des B. Sc. Informatik: Software Systems Science und des M. Sc. International Software Systems Science – ist Bestandteil der Dienstaufgaben. Erwartet wird die Fähigkeit und Bereitschaft, Lehrveranstaltungen zur mathematischen Grundausbildung in der Informatik, insbesondere zur Diskreten Mathematik zu übernehmen. Die Beteiligung am Ausbau der Studiengänge, an Aufgaben der

akademischen Selbstverwaltung, der Einwerbung von Drittmitteln und internationalen Austauschprogrammen wird erwartet.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird, und darüber hinaus zusätzliche wissenschaftliche Leistungen. Die zusätzlichen wissenschaftlichen Leistungen werden durch eine Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, die auch außerhalb der Hochschule erbracht sein können, nachgewiesen oder im Rahmen einer Juniorprofessur erbracht.

Bei einer Berufung in das Beamtenverhältnis dürfen Bewerberinnen und Bewerber zum Zeitpunkt der Ernennung das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (zu begründeten Ausnahmen vgl. Art. 10 Abs. 3 Satz 2 BayHSchPG).

Die Fakultät strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und begrüßt deshalb die Bewerbung von Wissenschaftlerinnen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Die Otto-Friedrich-Universität Bamberg wurde von der Hertie-Stiftung als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Sie setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsleben ein. Sie fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern.

Die Otto-Friedrich-Universität ist Mitglied im regionalen Dual Career Netzwerk (DCNN). Sie unterstützt Partnerinnen und Partner von neu berufenen Professorinnen und Professoren. Ausführliche Informationen finden Sie auf den Seiten des Dual Career Netzwerk Nordbayern (http://www.dualcareer-nordbayern.de/).

Bewerbungen aus dem Ausland werden ausdrücklich begrüßt. Die Fähigkeit und Bereitschaft, in englischer Sprache zu unterrichten, werden vorausgesetzt. Grundsätzlich sind deutsche Sprachkenntnisse Voraussetzung für die Einstellung; im Einzelfall können Lehrveranstaltungen in den ersten beiden Jahren auch ausschließlich in englischer Sprache angeboten werden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen zusammengefasst in einer PDF-Datei (Lebenslauf, Verzeichnis der Publikationen und Lehrveranstaltungen, Lehrevaluation, Kopien von Zeugnissen und Urkunden) sind in digitaler Form in deutscher oder englischer Sprache bis zum **18. Juni 2021** an den Dekan der Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik, Otto-Friedrich-Universität Bamberg, 96045 Bamberg (bewerbungen.wiai@uni-bamberg.de) zu richten.